

23

Veranstaltungen  
überall in der Stadt



Gelsenkirchener  
**ERZÄHL  
FRÜHLING**  
14.03. – 11.05.2015

Info- und Kartentelefon: 0209 – 988 22 82  
Internet: [erzaehlfestival.gelsenkirchen.de](http://erzaehlfestival.gelsenkirchen.de)

# VERANSTALTUNGS- ÜBERBLICK

Gelsenkirchener  
**ERZÄHL  
FRÜHLING**  
14. 03. – 11. 05. 2015

Sa, 14.03. um 20.00 Uhr | im Consol Theater  
**WILDwort**  
- eine erzählerisch rhythmische Textrevue  
Poesie, Lieder, Geschichten

So, 15.03. um 15.00 Uhr | im Consol Theater  
**Maeddas Trommel** 8+  
Touché Erzähl Theater mit einer afrikanischen  
Geschichte

Sa, 28.03. um 20.00 Uhr | im Consol Theater  
**Ein poetischer Spaziergang durch Damaskus**  
Rafik Schami erzählt

So, 29.03. um 15.00 Uhr | im Consol Theater  
**Anne und die Bankräuber** 8+  
Eine musikalische Lesung mit Lisa und Erwin Grosche

So, 12.04. um 15.00 Uhr | im Consol Theater  
**Die Schatzinsel** 8+  
André Wülfing erzählt den Klassiker von R.L. Stevenson

Do, 16.04. um 17.00 Uhr | im Bildungszentrum  
**Biografisches Erzählen: Das Jahr 1945**  
Projektabschluss mit der VHS

Fr, 17.04. um 14.45 Uhr | Stadtteilbibliothek Erle  
**Abenteuerlich ...** 8+  
Melody Reich erzählt

Fr, 17.04. um 18.00 Uhr | Ratssaal des Hans-Sachs-Hauses  
**Lügendgeschichten aus aller Welt**  
Mit vier internationalen ErzählerInnen

Fr, 24.04. um 10.30 Uhr | im Consol Theater  
**Ohrensputz und Zungenschlag: Grundschüler  
erzählen selbst**  
Abschlusspräsentation des Erzählprojekts

So, 26.04. um 15.00 Uhr | im Consol Theater  
**Von Kichererbsen und goldenen Äpfeln** 6+  
Märchen mit Christine Lander und Selma Scheele  
zweisprachig erzählt

Mo, 27.04. um 14.45 Uhr | Stadtteilbibliothek Horst  
**Das Geschenk des Drachen** 6+  
André Wülfing erzählt

Fr, 08.05. um 14.45 Uhr | Kinderbibliothek Gelsenkirchen  
**Der Teufel mit den drei goldenen Haaren** 6+  
Jana Raile erzählt

Sa, 09.05. um 20.00 Uhr | im Consol Theater  
**Fairy tales for Grown Ups:  
The Grateful and the Dead**  
Englands storyteller Ben Haggarty erzählt

So, 10.05. von 14.00 – 18.00 Uhr  
im und rund um das Consol Theater  
**Hör mal** 4+  
Das Fest der Geschichtenerzähler auf Consol für Familien

Mo, 11.05. um 14.45 Uhr | in der „flora“  
**Echt jetzt!?**  
Ines Honsel erzählt

**Zusätzlich präsentieren die Erzählkünstler  
ihre Geschichten in verschiedenen Schulen in  
Gelsenkirchen.**



## LAUSCH EMPFEHLUNG

Kürzlich kam nach einer schönen Erzählrunde in einer Schule ein kleiner Junge zu mir nach vorne. Ganz ergriffen, fast erschüttert fragte er mich mit leiser Stimme, ob denn das alles wahr wäre, was ich erzählt habe, oder nur ausgedacht. Die Ereignisse in der letzten Geschichte hatten ihn fürchterlich mitgenommen. – Ich werde hier nicht verraten, was ich dem kleinen Zuhörer geantwortet habe. Das Selbstverständnis von uns Geschichtenerzählerinnen und Erzählern ist jedoch klar: Alles ist wahr. Denn wie hätte ich es sonst erzählen können?

Live erzählte Geschichten nehmen gefangen. Jeder, der es schon einmal miterleben durfte, weiß um die wunderbare Magie, die von guten Geschichten ausgehen kann, zumal, wenn sie versiert serviert werden, mit Stimmen, die von den Zungen rollen, mit Gesten, die dem ganzen Körper erwachsen, und die von einem Geist getragen werden, der eben um die Wahrheit aller Figuren, Abenteuer, Gefühle und Schicksale eines Märchens oder einer Geschichte weiß.

Das 5. Gelsenkirchener Erzählfestival wartet wieder mit einem reichen Reigen von Veranstaltungen auf, die dieses unter Beweis stellen wollen.

**Gelsenkirchener Erzählfrühling** heißt es diesmal, denn unser Programm dehnt sich in diesem Jahr von Mitte März bis in den Mai. Besonders sind sie alle, die Veranstaltungen – herausgreifen lassen sich vielleicht der Eröffnungsabend **WILD**wort auf Consol, Erzählungen auf vielen Nebenpfaden des



Geschichtenzelebrierens, wie poetry, Stegreif oder das Liedermachen, großartige Gäste, die auch unsere Erzähler- und Erzählerinnenohren verführen, wie **Rafik Schami** an einem exklusiven Abend in unserem Theater, wie **Erwin Grosche** im Sonntagsnachmittagsprogramm und wie der englische Großmeister des storytelling, **Ben Haggarty**, um den wir schon lange geworben hatten.

An außergewöhnlichem Ort werden zudem Lügen- geschichten aus Österreich, der Schweiz und Belgien erzählt: dies im Ratssaal des Hans-Sachs-Hauses. Wieder wird in Schulen und Bibliotheken erzählt, mit Partnerklassen bereiten wir das **Selber-Erzählen** vor und zusammen mit der VHS nähern wir uns neuerdings dem **biografischen Erzählen**. So viel Erzählfestival war selten. Das Consol Theater dankt dafür der Stadt Gelsenkirchen und ihrer Bürgerstiftung ausdrücklich für ihr hervorragendes Engagement!

Gelsenkirchen darf sich auf brillante Wortkunst und 20 Erzählkünstlerinnen und –künstler in 23 Veranstaltungen freuen. Und wenn Sie von einer der ersten Lauschrunden ebenfalls so richtig ergriffen waren, empfehlen Sie diesen Hörgenuss doch bitte weiter: Dafür gibt es zwei Monate Zeit im Gelsenkirchener Erzählfrühling 2015!

Ohren auf!

Ihr  
André Wülfing  
–Festivalleiter–





## WILDWort– eine erzählerisch rhythmische Textrevue

Sa, 14.03.

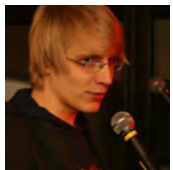
von 20.00 – 23.00 Uhr  
im Consol Theater

Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihre Geschichten. Ein Abend voller Seitenpfade: Viele unterschiedliche Arten, zu erzählen – diesseits und jenseits der Geschichten!  
Auf mehreren Bühnen führt das Consol Theater eine ganze Hand voll von Formaten und Wortartisten zusammen. Erzählen mit improvisierter Musik, das Liedermachen, die erzählende Lyrik, Stegreifgeschichten und die Poetry zweier Slammer ... und immer sind Lust und Ernst, das Leben und sein Innen und Außen die Impulsgeber.  
Hören, essen, trinken – drei Stunden mit vielen Wortakrobaten: **Der Fährmann** (singt eigene Lieder), **Heike Siebert** und **Sven Vilhelmsson** (u.a. mit der singenden Säge), **Susanne Tiggemann** (weiß vorher nicht, was sie erzählen soll), **André Wülfing** (erzählende Gedichte), sowie **Coo Pájaro** und **Christofer mit f** (Teilnehmer an der Gelsenkirchener poetry slam Meisterschaft)

**EINTRITT** reg. 15 € / erm. 10 €



**COO PAJARO** ist 24 Jahre alt, studiert Politikwissenschaft in Duisburg und lebt für die Bühne. Waren es in Kindertagen noch Theaterbühnen, so sind es seit April 2013 Slambühnen. Vor allem diese lassen sie nicht mehr los, ob Lyrik oder Prosa, mit selbstgeschriebenen Texten spinnt sie um Gefühle Geschichten, die vor allem ein Ziel haben: Die lauschenden Menschen zu berühren und dem ein oder anderen aus der Seele zu sprechen.



**CHRISTOFER (MIT F) ROTT** verdient sein Geld als Lehrer und stammt aus Datteln. Das ist der Plural einer Südfrucht und eine kleine Stadt mit einem großen Kraftwerk. Seine Leidenschaft für Wortspiele und schangelige Orte führte ihn zu einem Latein- und Geschichtsstudium nach Bochum. Dort fing er mit Poetry Slam an und hat damit auch nicht wieder aufgehört, als er nach Herne gezogen ist.



„**FÄHRMANN**“ gründete sich im Jahre 1998. Der Sänger/Liederschreiber „Fährmann“ alias Alexander Bärke nahm einige seiner Songs im Wohnzimmerstudio auf und der befreundete Musiker Sylvester Fraundorf unterstützte ihn dabei an Piano, Bass und Gitarre. Aus diesen Sessions entstand im Jahr 2003 die erste CD „Nahaufnahmen“. Nachdem Sylvester Fraundorf, das Projekt verließ, arbeitete Alexander Bärke wieder unter dem Namen „Fährmann“ als Solokünstler.  
[www.faehrmann-lieder.de](http://www.faehrmann-lieder.de)



**SUSANNE TIGGEMANN** Erzählerin, Schauspielerin und Theaterpädagogin. 2004 gründete sie mit Bernd Witte das Touché Erzähl Theater. Eine ihrer Spezialitäten ist es Geschichten zu finden oder zu erfinden. Sie erzählt für Kinder und Erwachsene überall dort, wo Menschen Lust haben ganz Ohr zu sein. Sie spielt beim Improvisationstheater Emscherblut, bietet Fortbildungen an und arbeitet als Regisseurin. Aber das ist eine andere Geschichte ... [www.touche-erzaehl-theater.de](http://www.touche-erzaehl-theater.de)



### HEIKE SIEBERT ...

*„Das Glück kam zu mir wie ein Traum,  
Musik aus dem endlosen Raum.  
So wie ein Sonnenstrahl auf zartem Blütentau,  
im ersten Morgengrau, so war dein Kuss...“*

...so beginnt das Lied einer uralten Geschichte, aus der Zeit als die Götter noch auf die Erde kamen.  
Heike Siebert singt, erzählt und spielt auf ihrem Blasinstrument oder Ukulele und weiß auch über tiefgefrorene Engel zu berichten, die aus Tiefkühltruhen in Küchen landen. Sie wird begleitet von Sven Vilhelmsson.



**ANDRÉ WÜLFING** ist Haus-Geschichtenerzähler auf Consol. Er hat das Consol Theater mitbegründet und als Theaterpädagoge, Schauspieler, Regisseur und Projektorganisator dessen Entwicklung beständig begleitet. Er erzählt u.a. regelmäßig in der Kellerbar.  
[www.geschichtenbuehne.de](http://www.geschichtenbuehne.de)



## Familienprogramm

### Touché Erzähl Theater Maeddas Trommel für Kinder ab 8 Jahren

So, 15.03.

um 15.00 Uhr im  
Consol Theater

Der Junge Maedda muss für seine neue Trommel eine eigene Stimme finden. Auf seiner spannenden Reise quer durch Tansania meistert er manches Missgeschick. Aber er begegnet auch Leuten, die ihm eine gute Geschichte erzählen. So hört er die Geschichte vom schlauen Hirsedieb Kalulu. Er erfährt, warum Sonne und Mond sich nicht begegnen wollen. Und die unglaubliche Geschichte vom alles verschlingenden Drachen Maruvera und wie der besiegt werden konnte.

Auf der Reise begleiten ihn Geräusche, Rhythmen und Lieder. Als Maedda zurückkommt zu seinem Trommelmeister, kann er seine Trommel in vielen Stimmen klingen lassen. Wie es in Afrika üblich ist, werden die Erzählungen auf der Trommel, dem Balaphon und der Kalimba begleitet.

Auch die Kinder werden immer wieder beteiligt und unterstützen den Hasen Kalulu oder Maeddas Fahrt mit dem Bus durch Schlaglöcher und dicken Staub. Während die Rahmengeschichte der Reise Maeddas Eindrücke über den tansanischen Alltag von heute vermittelt, sind die Erzählungen traditionelle Geschichten und Mythen aus Tansania.

**EINTRITT** reg. 8 € / erm. 5 €

**TOUCHÉ ERZÄHL THEATER: SUSANNE TIGGEMANN** und **BERND WITTE** sind Geschichtenerzähler und Schauspieler, gekonnt schlüpfen sie in verschiedene Charaktere und verzaubern und verblüffen die Zuhörer mit ihrer Fabulierkunst. Ihr Repertoire umfasst eigene und überlieferte Geschichten. Eine ihrer Spezialitäten ist es, Geschichten zu erfinden.

[www.touche-erzaehl-theater.de](http://www.touche-erzaehl-theater.de)



## Abendprogramm

Rafik Schami

### Ein poetischer Spaziergang durch Damaskus

heitere Geschichten, Kulturinfo und eine Liebeserklärung an eine Stadt, die bedroht ist unterzugehen.

Sa, 28.03.

um 20.00 Uhr im  
Consol Theater

Rafik Schami kommt wieder nach Gelsenkirchen! Uns steht der immense Spannungsbogen einer höchst aktuellen gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Katastrophe auf der einen - und der zutiefst verwurzelte Reichtum orientalischer Geschichten auf der anderen Seite vor Ohren und Augen ... wunderbar authentisch dargereicht von einem jenem Meistererzähler, der so unvergleichlich poetisch wie politisch zu berühren weiß.

**EINTRITT** reg. 20 € / erm. 15 €



**RAFIK SCHAMI**, 1946 in Damaskus geboren, wanderte 1971 in die Bundesrepublik aus. Er studierte Chemie in Heidelberg und schloss sein Studium 1979 mit der Promotion ab. Heute zählt er zu den bedeutendsten Autoren deutscher Sprache. Seine Bücher erschienen in 27 Sprachen und wurden mit vielen Preisen ausgezeichnet, u.a. mit dem Hermann-Hesse-Preis, dem Chamisso-Preis, dem Nelly-Sachs-Preis und dem Preis gegen das Vergessen und für Demokratie.

Seit 2002 ist Rafik Schami Mitglied der Bayerischen Akademie der Schönen Künste.

[www.rafik-schami.de](http://www.rafik-schami.de)





#### Familienprogramm

So, 29.03.

um 15.00 Uhr im  
Consol Theater

### Erwin und Lisa Grosche Anne und die Bankräuber Für Kinder ab 8 Jahren und ihre Erwachsenen

Schräge Schurken, clevere Kinder und herrliche Verwicklungen: Köstlich chaotisch anders und unvorhersagbar überraschend ist Erwin Grosches Roadmovie-Krimi um Anne, Bruder Berti und den traurigen Papa, die eigentlich unterwegs ins Sanatorium der guten Laune sind. Aber eben nur eigentlich, denn ein trotteliges Bankräuberduo, 80.000 Euro Diebesgut und Papas Lieblingsschuhe, ohne die er nirgendwohin fährt, die er aber dummerweise daheim vergisst, machen die Fahrt zur grandiosen Verwirrfahrt, in der nicht zuletzt zwei Supermarkttüten eine tragende Rolle spielen. Ankommen werden die fünf nicht, aber sich finden – und das will schon etwas heißen. Die Erzählung ist beides: eine anrührende Geschichte über den Verlust sowie ein spannend-komischer Krimi.

**EINTRITT** reg. 8 € / erm. 5 €

Schon als Mädchen sang **LISA GROSCHÉ** auf den Kinderliederplatten ihres Vaters mit. Inzwischen hat sie eine Schauspielausbildung hinter sich gebracht und sich zu einer exzellenten Vorleserin entwickelt.

„**ERWIN GROSCHÉ** ist der Sohn eines Bäckermeisters aus Ostwestfalen und ich habe oft den Eindruck, als wenn ihm seine verwegenen und skurrilen Gedankengänge in den frühen Morgenstunden in der Backstube seiner Vaters eingefallen wären. Gottlob, dass es ihn gibt!“ (Hanns Dieter Hüsich)  
[www.erwingrosche.de](http://www.erwingrosche.de)

#### Familienprogramm

### André Wülfing Die Schatzinsel

R.L. Stevensons klassischer Abenteuerroman voll wilder Gestalten in einer Bearbeitung für tapfere Seemänner und mutige Piratinnen ab 8 Jahren

So, 12.04.  
um 15.00 Uhr im  
Consol Theater

„Freiwillig ließen sich Kinder ... und Erwachsene von André Wülfing gefangen nehmen: Der Schauspieler machte den tapferen, jungen Jim Hawkins, den undurchsichtigen, einbeinigen Koch John Silver, den schmierigen Gauner Schwarzer Hund und andere Figuren aus ‚Der Schatzinsel‘ so lebendig, dass man sie buchstäblich vor sich sah und natürlich auch hörte ... Wer sich ... ver- und entführen ließ, erlebte einen in jeder Hinsicht gelungenen Theaternachmittag. Spannende, lustige und fantasievolle Performance!“

Und erneut hängt die ganze Schiffsbesatzung der ehrwürdigen Hispaniola an den Lippen des Erzählers. Man hört im Winde das Knacken der Planken, das Knarzen der Wanten und der Seeräuber Lied – Ho – Hooooo...

**EINTRITT** reg. 8 € / erm. 5 €





#### Sonderprogramm

## Biografisches Erzählen: Das Jahr 1945

Projektabschluss des Kooperationskurses der VHS Gelsenkirchen und dem Consol Theater

Do, 16.04.  
um 18.00 Uhr im  
Bildungszentrum  
öffentliche  
Veranstaltung

Erfahrungen ... Erzählen bedeutet natürlich rekonstruieren. Erst durch Weitererzählen werden Erinnerungen zu persönlichen Erfahrungen. Und in der Reflexion können wir wo möglich Muster erkennen: Das Erzählen ist keine Frage des Lebensalters, sondern eine Annäherung daran, wie wir wurden, wer wir sind.

Das biografische Erzählen ist nicht allein den berühmten oder „wichtigen“ Personen vorbehalten – Jedes Leben ist es wert, davon zu erzählen. All das, was Sie erleben, was Sie fühlen, was Sie denken und tun, wird so von niemandem auf die gleiche Art erlebt, empfunden und gedacht.

Erzählen aus dem eigenen Leben deutet immer auch ein wenig unsere Gegenwart – unsere aktuellen Gefühle, Bewertungen, Perspektiven auf die Dinge – und webt unsere Erinnerung zudem in den biografischen Teppich ein: Es wächst ein persönliches Empfinden für das historische Eingebundensein des eigenen Lebens - und gleichzeitig, dies schon gesellschaftlich bedeutend, wächst durch erzählte Geschichten das kollektive Gedächtnis.

Ganz bewusst haben wir uns für dieses Projekt auf das Jahr 1945 konzentriert. Nicht mehr lange Zeit wird bleiben, dass uns Zeuginnen und Zeugen eines der herausragenden Jahre zurückliegender, deutscher Geschichte persönlich von ihrem Erlebten berichten können. Die letzten Tage des zweiten Weltkrieges, sein Ende und die ersten Monate danach: Wie sind unseren Eltern und Großeltern diese Monate „70 Jahre danach“ in Erinnerung?

Leitung Anja Herzberg und André Wülfing

**EINTRITT FREI!**

#### Familienprogramm

## Melody Reich Abenteuerlich ...

Für Kinder ab 8 Jahren und ihre Erwachsenen

Fr, 17.04.

um 14.45 Uhr in der  
Stadtteilbibliothek  
Erle

... geht es zu, wenn Melody Reich ihre Geschichten über mutige Mädchen, echt starke Jungs und überraschende Tiere aus dem Märchenkoffer holt. Viele unbekannte Helden und Heldinnen aus aller Welt sind dabei – und ein paar bekannte. Wer wohl diesmal im Mittelpunkt steht? Lasst euch überraschen! Ein märchenhaftes Programm für Mädchen und Jungen ab acht Jahren und alle, die Märchen lieben.

**EINTRITT FREI!**

#### MELODY REICH

... schlüpft federleicht in die Figuren der Märchen und lässt sie durch minimale Gestik und Mimik lebendig werden. Mit ausdrucksstarker Stimme erzählt sie mal voller Schalk und Witz, mal tief berührend, aber immer so, als wäre sie dabei gewesen. Überall dort, wo sie auf offene Herzen und Ohren trifft, lässt sie ihr Publikum die alten Märchen unmittelbar erleben.

[www.maerchenmund.de](http://www.maerchenmund.de)







- Jörg Steigmeier

### Abendprogramm

Fr, 17.04.

um 18.00 Uhr im

Ratssaal des

Hans-Sachs-Hauses

Frau Wolle, Jörg Steigmeier, Joe Baele und

André Wülfing

## Lügend Geschichten aus aller Welt

Der vielleicht sonderbarste Ort des diesjährigen Erzählfrühlings: der **Ratssaal im Hans-Sachs-Haus!** Aber welcher andere schöne, neue, gleich theatrale wie transparente Raum ist für dieses Thema geeigneter?

Auf Plätzen und Märkten verkündeten die **FABULATORI** über Jahrhunderte hinweg wahrheitsgetreue Erfindungen und erdichtete Lügen. Sie erzählten erstaunliche Geschichten von Königen und Bauern, Weisen und Dummen, Reichen und Armen, von Gott, dem Teufel und seiner alten Mutter... Mit Worten zauberten sie Welten voller Wunder und Wirklichkeit, List und Zweifel, Hochmut und Würde.

**JÜRGE STEIGMEIER**, MundArtErzähler, Schweizer Urgestein und daselbst als Vermittler helvetischen Erzählgutes nicht mehr wegzudenken. Seit 17 Jahren ist er in Sachen Alemannischem Kulturerbe als freischaffender Geschichtenerzähler unterwegs. Auftritte in Radio und Fernsehen haben ihn unterdessen weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht.

[www.erzaehler.ch](http://www.erzaehler.ch)

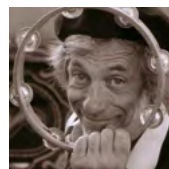
Anstelle der städtischen Abgeordneten tun dies heute die international renommierten Kollegen **Frau Wolle** aus Österreich, **Jörg Steigmeier** aus der Schweiz, **Joe Baele** aus Belgien und **André Wülfing** aus dem Osten des Westens im Süden des Nordens.

Lauschen Sie den Märchen und Anekdoten ausgewiesener Erzählexperten, und das an einem Ort, den Sie immer schon einmal besetzen wollten.

**EINTRITT** reg. 15 € / erm. 10 €



**FRAU WOLLE** reist viel und erzählte schon in zwölf Ländern von Stockholm bis Damaskus. Tritt um die 77-mal im Jahr bei den unterschiedlichsten Anlässen für Erwachsene auf. Klare, reiche Sprache, starke Stoffe, feiner Humor und die Liebe zu den Geschichten zeichnen ihren Stil aus. Sie ist eine, die sich auf die Kraft des gesprochenen Wortes verlässt, sparsame Gesten verwendet und zugleich voller Lebendigkeit und Sprachlust erzählt. [www.frauwolle.at](http://www.frauwolle.at)



**JOE BAELE** aus Belgien begann mit 25 Jahren seine Schauspielkarriere als ein freiberuflicher Clown. Zu seiner großen Überraschung gewann er 1996 einen nationalen Wettbewerb als Geschichtenerzähler. Joe bemerkte schnell, dass das Erzählen in seinem Blut liegt. Als professioneller Clown pflegt er die Traditionen: Er schätzt die reisenden Geschichtenerzähler von früher, welche von Reichen und Armen, Königen und Dummköpfen, Göttern und den Teufeln erzählt haben.

[www.joebaele.be](http://www.joebaele.be)

**ANDRÉ WÜLFING** (siehe S. 7)



## Ohrenspitz und Zungenschlag: Grundschüler erzählen selbst Abschlusspräsentation des Erzählprojekts

Fr, 24.04.  
um 10.30 Uhr im  
Consol Theater  
öffentliche  
Veranstaltung

Immer wieder Geschichten zu hören, ist wichtig für die Entwicklung von Phantasie und Konzentration bei Kindern. Im Erzählprojekt erleben die Kinder der vierten Klasse der GGS Dörmannsweg anfangs, wie die Erzählkünstler André Wülfing und Melody Reich ihre Märchen präsentieren. Dann werden sie Schritt für Schritt von den Erzählern ans eigene Erzählen geführt: über Erzähl- und theaterpädagogische Spiele, über Rhythmus-, Klang- und Imaginationsübungen. Vor allem aber über die Begeisterung für Geschichten! Am Ende des Projektes sind beide Klassen auf der Bühne des Consol Theaters zu erleben.

**LEITUNG** Melody Reich und André Wülfing

**EINTRITT FREI!**

Familienprogramm

André Wülfing  
Das Geschenk des Drachen  
Für Kinder ab 6 Jahren und ihre Erwachsenen

Mo, 27.04.  
um 14.45 Uhr in der  
Stadtteilbibliothek  
Horst

Viele kleine Geschichten, bekannte und unbekannte Märchen, mit Ach und Krach, mit Oh und Weh, mit List und Tücke und Furcht und Mut und Glück.

**EINTRITT FREI!**

Familienprogramm

Christine Lander und Selma Scheele  
erzählen zweisprachig für Kinder ab 6 Jahren  
Von Kichererbsen und goldenen  
Äpfeln

So, 26.04.  
um 15.00 Uhr im  
Consol Theater

Ein Mädchen kann keine Abenteuer bestehen? Ein Mädchen kann nicht den goldenen Apfel aus dem Garten des Bey klauen? Diese Wette nimmt ein Mädchen an und sorgt für Verwirrung und Überraschung... Und auch der Kichererbsenmann und seine Frau sorgen für Irrungen und Wirrungen in einem Märchen über Sein und Schein und über das Glück der Zufriedenheit.

Leblebici ve altın elma hakkında...

Kızlar macera yaDayamazlar! Kızlar gidip Bey'in altın elmasını ondan habersiz alıp getiremezler! ... Bir kız ise bu sözlerin aksini ispat etmek için ortalıdı alt üst eder. Ve leblebici ile karısı da ortalıdı alt üst ederler: „Leblebici“ görünüdüünün arkasındaki hile, ve „elinde var olan ile mutlu olmayı bilmek“ hakkında bir masaldır.

**EINTRITT** reg. 8 € / erm. 5 €



**CHRISTINE LANDER** kann weder fischen noch segeln, weder zaubern, noch kämpfen, aber davon erzählen kann sie, als hätte sie ihr Leben lang nichts anderes gemacht. Damit alle sie verstehen, erzählt sie auch mal zweisprachig auf englisch oder französisch. Sie experimentiert gern mit anderen Erzählerinnen, Musikern und Künstlern. Ihre lebhaftige Erzählweise, ihre klare Stimme und ihre besondere Art, die Geschichten miteinander zu verknüpfen, machen ihre Auftritte zu einem unvergesslichen Erlebnis. [www.erzaehlerin-berlin.de](http://www.erzaehlerin-berlin.de)



**SELMA SCHEELE** arbeitet seit 2010 deutschlandweit als Erzählerin und Theaterpädagogin. Sie gibt Fortbildungen und Workshops, erzählt für Kinder und für Erwachsene, erzählt mit Händen und Füßen, mal wild und mal leise, mit Herz und mit Seele - und manchmal mit musikalischen und bilingualen Klängen - ihren beiden Muttersprachen Deutsch und Türkisch. [www.maerzeit.de](http://www.maerzeit.de)



#### Familienprogramm

### Jana Raile erzählt für Kinder ab 6 Jahren Glückskind und Jenseitsreise oder Der Teufel mit den drei goldenen Haaren

Fr, 08.05.  
um 14.45 Uhr in der  
Kinderbibliothek  
Gelsenkirchen

Selbst ein Glückskind ist nicht vor Gefahren sicher. Erzählkünstlerin Jana Raile nimmt ihre Zuhörer mit auf eine abenteuerliche Reise zu Wasser und zu Land. Lebendig und geheimnisvoll präsentiert sie die Geschichte und haucht ihr mit Spielfreude und Wortwitz Leben ein. Wahrlich spannend wird es, wenn der König dem Glückskind nach dem Leben

trachtet. Obendrein gibt es Aufgaben zu erfüllen und Rätsel zu lösen, bis endlich das ganz große Glück erlangt wird. Eine tollkühne Reise zwischen Himmel und Hölle.

**EINTRITT FREI**



**JANA RAILE** jongliert mit Wörtern, und liebt besonders Reime und Wiederholungen in ihren Märchen und Geschichten. Ohne Buch und Requisiten, allein durch Stimme, Mimik und Gestik zaubert sie Bilder in die Köpfe ihrer Zuhörer und baut Brücken zwischen Fantasie und Wirklichkeit. Eine Erzählzeit voller Wunder und Möglichkeiten, die der Vorstellungskraft Flügel verleiht und Welten bewegt. [www.janaraile.de](http://www.janaraile.de)

#### Abendprogramm

### Ben Haggarty erzählt in seiner Muttersprache Fairy tales for Grown Ups: The Grateful and the Dead

Sa, 09.05.  
um 20.00 Uhr im  
Consol Theater

World renowned for his dynamic and challenging performances, allow Ben Haggarty to lure you into the richly metaphorical world of a full-blooded fairytale for grown-ups.

Dark, beautiful and surprising by turn, this is a story of dreams, initiations and the repayment of debts – a journey from innocence to experience which deepens into a confusing familiar narrative world. Ben Haggarty performs with infectious charm, fast paced, and unashamedly magical.

The performance is suitable for adults (children 12+), and is a perfect introductory piece for audiences new to performance storytelling and the depth of content of traditional narratives – also representing key pieces within the contemporary body of work.

**EINTRITT** reg. 15 € / erm. 10 €



Mit Ben **HAGGARTY** beehrt uns DER englische Live-Erzähler schlechthin! Als ‚performance story teller‘ von Weltklasse bringt er eine Auswahl seiner Märchen für Erwachsene mit, und versprochen: Dass Ben auf englisch erzählt, merkt man kaum noch, folgt man seiner ganzkörperlichen, spielerischen und energiegeladenen Art, seine Erzählungen zu zelebrieren. Man versteht die story – und zudem, was sie uns sagen will!

Ben Haggarty war wesentlich dafür verantwortlich, dass das Geschichtenerzählen als Performance-Kunst in England als zeitgenössische Bühnenkunstform inzwischen wieder höchst anerkannt ist. Er suchte von Anfang an die Zusammenarbeit mit einer Vielzahl von Kolleginnen und Kollegen, kreierte u.a. den berühmten Londoner Crick Crack Club und begründete das internationale Erzähl-Festival Beyond the Border mit. Ben erzählt in Höhlen genau so wie in der Carnegie Hall und nahm bereits an 45 story telling Festivals in der ganzen Welt teil.

[www.benhaggarty.com](http://www.benhaggarty.com)





#### Familienprogramm

### Hör mal

Einen ganzen Nachmittag lang einfach nur Lauschen!  
Für Kinder ab 4 Jahren

So, 10.05.

von 14.00–18.00 Uhr  
im Consol Theater

Wieder laden unterschiedliche Erzählorte im und ums Theaterhaus kleine und große Zuhörer vier Stunden lang ein, Märchen und Geschichten aus aller Welt zu lauschen, verschiedene Stimmen zu hören. Wie auf einem Marktplatz kommen und gehen wir von Stand zu Stand, immer nach einer halben Stunde klingt's wieder weiter an anderem Ort, drinnen und draußen, im Schatzkeller, im Stiegenhaus oder in der Feuerjute.

Am Platz des Labsals gibt es kulinarische Köstlichkeiten. Es herrscht ein reges Treiben - ein Kommen und Gehen an all den vielen Erzählstationen ...

**EINTRITT** reg. 8 € / erm. 5 €

**HEIKE SIEBERT** und **SVEN VILHELMSSON** (S.7) aus Gevelsberg, **JANA RAILE** (S.19) aus dem hohen Norden, **INES HONSEL** aus dem tiefen Süden (S.21), **MELODY REICH** (S.12) von weither aus Gelsenkirchen und **ANDRÉ WÜLFING** (S.7) aus dem nahen Osten

#### Familienprogramm

### Echt jetzt!?

Ines Honsel erzählt

Mo, 11.05.

um 14.45 Uhr in der  
„flora“

Warum? Wieso? Weshalb? Manchmal ist die Welt ganz schön schwer zu verstehen. Den Schlüssel in der Hand sperren wir daher die Tür ins Märchenland auf und machen uns auf die Suche nach ein paar Antworten. Und weil in Märchen immer alles wahr ist, kommen wir dann auch viel klüger wieder zurück. Echt jetzt!

**EINTRITT FREI!**



**INES HONSEL**, in Klagenfurt/Österreich geboren und aufgewachsen, studierte Schauspiel am Max-Reinhardt-Seminar Wien und Theaterpädagogik an der Universität der Künste Berlin, an welcher sie auch die Erzählkunst kennen und lieben lernte. Seither ist sie auf der Jagd nach guten Geschichten und erzählt diese in Wohn-, Speise- und Klassenzimmern, in Kellergewölben, Ballsälen, Zirkuswägen und auf jenen Brettern, die die Welt bedeuten. Engagements als Schauspielerin und Theaterpädagogin führten sie u.a. ans Theater St. Gallen, Landestheater Detmold, Volkstheater Wien. Seit 2011 lebt und arbeitet sie in München als Erzählerin, Schauspielerin und Theaterpädagogin und ist u.a. künstlerische Leiterin der Reihe TamS Erzähltheater und Gründerin des GUTE STUBE Erzählfestivals.  
[www.ineshonsel.de](http://www.ineshonsel.de)

## ÜBERBLICK ERZÄHLORTE



**Stadtteilbibliothek Horst**  
Turfstraße 21  
45899 Gelsenkirchen

**Stadtteilbibliothek Erle**  
Cranger Str. 323  
45891 Gelsenkirchen

**Consol Theater**  
Bismarckstraße 240  
45889 Gelsenkirchen

**Kinderbibliothek und  
Bildungszentrum**  
Ebertstr. 19  
45879 Gelsenkirchen

**Kulturraum »die flora«**  
Florastraße 26  
45879 Gelsenkirchen

**Hans Sachs Haus**  
Ebertstr. 11  
45879 Gelsenkirchen



